

## Vita des Mülheimer Zupforchesters

### Wer sind wir?

- Das Mülheimer Zupforchester (MZO), gegründet 1980, besteht aus Mandolinen, Mandolen, Gitarren und Kontrabass
- Unser Ziel ist es, stilgerecht und facettenreich Werke von der Renaissance bis zur Moderne zu interpretieren, abgerundet durch neue Sichtweisen der internationalen Folklore sowie Pop- und Filmmusik
- Zusatzinstrumente wie Oboe, Blockflöte, Violine, Schlagzeug, usw. werden als Soloinstrument und Klangfarbe eingesetzt, zudem gehören Werke mit Gesang und Sprecher zum Repertoire
- Mit regelmäßigen Orchesterproben möchten wir neue Ideen verwirklichen, um das Kulturleben über Mülheims Grenzen hinaus in ganz Deutschland und weltweit zu bereichern
- Interessierte Jugendliche und Erwachsene, die ein Zupfinstrument spielen und die Ziele des MZO mitverwirklichen möchten, sind herzlich willkommen

### Was machen wir?

- Regelmäßige Konzerte im Rahmen des Kulturprogramms des Kulturbetriebs der Stadt Mülheim an der Ruhr
- Konzertreisen durch Deutschland, Italien, Frankreich, Polen, Israel, die Niederlande, ...
- Gemeinsame Konzerte in Mülheim an der Ruhr mit internationalen Gästen (z.B. aus Australien und Spanien)
- Auftritte mit international renommierten Künstlern, wie dem Mandolinen-Virtuosen [Detlef Tewes](#), der Blockflötistin [Dorothee Oberlinger](#), dem russischen Domra-Virtuosen Alexander Tsygankov, ...
- Teilnahme an nationalen und internationalen Festivals und Orchesterwettbewerben, hierbei wiederholte Auszeichnungen, u.a. als Bundessieger des 8. Deutschen Orchesterwettbewerbs 2012 in Hildesheim, und somit sechsmaliger Preisträger in Folge, sowie Gewinner des internationalen "Siegfried-Behrend-Wettbewerb" 2011 in Zeil am Main.
- CD-Produktionen, um unabhängig von Konzerten unsere Orchesterarbeit präsentieren zu können
- Mitwirkung bei Preisverleihungen (z.B. Verleihung "Goldenes Schlitzohr" an Thomas Gottschalk, Dr. Johannes Rau und Sabine Christiansen), kulturelle Begegnungen, Wohltätigkeitsveranstaltungen sowie Auftritte in Rundfunk und Fernsehen (z.B. "Aktuelle Stunde" des WDR)
- Arbeitsorchester beim Dirigentenseminar des Deutschen Musikrates, Bonn unter namhafter Leitung, wie z.B. dem aus Schweden bekannten Komponisten, Pianisten und Dirigenten Otto Freudenthal
- Vergabe von Auftragskompositionen für Zupforchester zur Förderung zeitgenössischer Musik, an z.B. Raimo Kangro, Urmis Sisask, Tonu Korvits, Lutz-Werner Hesse, Herbert Baumann u.a.
- Wiederentdeckung verloren geglaubter besonderer Kompositionen, wie z.B. das ["Konzert für Klavier, Akkordeon, Pauke und Zupforchester" von Hermann Ambrosius](#), das wir zusammen mit [Aris Alexander Blettenberg](#) am 21.04.2012 nach 40 Jahren aufführen konnten

- Musikalische Weiterbildung der Orchesterspieler durch vereinseigene Fortbildungskurse mit hochqualifizierten Dozenten

Seit Gründung hat dabei die Förderung und Ausbildung der Jugendlichen einen hohen Stellenwert. Daher pflegen wir unsere Kooperation mit der [Musikschule Mülheim an der Ruhr](#), an der auf Bestreben des MZO Anfang der 1980er Jahre das Fach Mandoline eingerichtet wurde. Wir möchten so insbesondere Jugendliche animieren, ein Zupfinstrument zu erlernen und hoffen, dass diese Spieler das MZO musikalisch und menschlich bereichern.

Inzwischen hat das MZO über 30 Jahre Zupfmusikgeschichte geschrieben und sich dabei gemeinsam mit seinen musikalischen Leitern ([Gerd Queens](#) , [Kai Sturm](#), [Gertrud Weyhofen](#) , [Detlef Tewes](#) ) weiterentwickelt.

Seit November 2002 wird das Mülheimer Zupforchester von Dominik Hackner geleitet. 1968 geboren hat er bereits als 6-jähriger mit dem Mandoline-Spielen begonnen. Im Laufe der Jahre hat er dies durch andere Mandolinen-Instrumente, zeitweise Gitarre, aber auch Cembalo oder Kontrabass bereichert. Dabei absolvierte er Meisterkurse bei Marcel Wengler und Detlef Tewes.

Neben dem aktiven Musizieren ist Dominik Hackner auch als Komponist tätig. Das MZO hat bereits einige seiner Kompositionen uraufgeführt.

2012 ist er nun 30 Jahre als Dirigent tätig und hat neben dem MZO einige Jahre auch das Bayerische Landeszupforchester geleitet.

Stand: 30.06.2012